

Gute Zeiten, Schlechte Zeiten

Von Luc-chan

Kapitel 3: Das neue Strohhutmitglied

„Chopper was ist jetzt mit dem Mädchen los?“, fragte ein blau haariger. „Ich weiß nicht. Ruffy schickte mich nur raus.“, sprach das kleine Rentier. „Hoffentlich geht es ihr gut, denn so einem hübschen Mädchen muss es immer gut gehen.“, flötete ein Mann mit blonden Haaren und mit Herzen in den Augen. „Du Löffelschwinger kannst deine Klappe, aber auch nie halten.“, reklamierte ein grün haariger. „Halt den Mund! Du Mooschädel!“ „Haltet beiden den Mund!“, schrie eine orange haarige. „Zicke.“, brummte der grün haariger.

„Ey Leute!“, kam es von der Eingangstür für unter Deck. „Ruffy!“, riefen alle. „Und geht es dem Mädchen gut?“, fragte diesmal einer, der eine zu lange Nase hatte. „Ja, ihr geht es gut und sie ist sogar schon aufgewacht.“ „Das ist ja toll. Yohohoho.“, freute sich ein Skelett mit afro.

„Ich stelle sie euch vor.“, meinte Ruffy. „Komm.“, rief er mich. „Ich komm schon.“, sprach ich. Ich lief raus und sah acht Menschen, davon ein Rentier und ein gruseliges Skelett. „Yohohoho! Das Mädchen ist ja wunderschön.“, sprach das Skelett und kam mir näher. Ich verpasste ihm ein Tritt wodurch er zu Boden fiel und eine Beule bekam. „Wie bezaubernd.“, sprach der blonde. „Komm mir nicht zu nah oder dir passiert das gleiche wie diesem Skelett.“, bedrohte ich ihn. „Wie sie wünschen.“, sprach er und verbeugte sich. „Ok. Leute das ist Lucy, sie ist 13 Jahre alt und wie ihr schon gesehen habt ist sie stark.“, erklärte Ruffy seinen Freunden die, die Szene verdutzt mit angesehen haben. „Erst 13 und schon so stark.“, sagte die Langnase. „Tzja, wenn man kann, dann kann man halb.“, meinte ich. „Sie wird uns auch betreten.“, erklärte Ruffy. „Wie bitte? Uns beitreten?“, fragten alle. „Ja. Ist doch toll.“, grinste Ruffy. „Wenn du meinst.“, seufzten alle. „Ich werde dir jetzt alle mal vorstellen.“, sprach er und zog mich mit ihm. „Fangen wir bei Zoro an. Er ist unser Vize und Schwertkämpfer, das ist Nami...“, erklärte Ruffy.

„ Das wars.“, sagte Ruffy erschöpft. „ Bist du schon erschöpft?“, fragte ich ihn. „ Ja.“ „ Aber du musstest doch nur Namen sagen.“ „ Glaubst du das ist einfach?“ „ Ja.“ „ Wenn du das so einfach findest, dann findest du Fangen ja auch einfach.“ „ Ja finde ich.“ „ Ok.“, sprach er. Er kam auf mich zu und tippte mich an. „ Du bist.“, sprach er und rannte weg. „ Ruffy warte mal.“, rief ich ihm zu. „ Nö. Als erstes musst du mich fangen.“ „ Was für ein Kind.“, ging es durch meinen Kopf. Ich rannte in die Richtung in der er gerannt war. An der Steuertarasse angekommen fand ich ihn nicht. „ Ich bekomme dich noch.“, rief ich. Es war leise zu leise. „BUUUUHHHHH!!!!“ ,erschrak Ruffy mich, wodurch ich nach hinten gesprungen bin und von Bord ging. „RUFFY HILFE!!!“ Er streckte mir noch seine Hand aus, doch es war zu spät. Ich war Unterwasser und wurde Ohnmächtig.

„ Ruffy was ist passiert?“, fragte Sanji, der mit den anderen auf Ruffy zu gerannt kam. „ Lucy ist ins Wasser gefallen.“ „ Ja aber dann kann die auch wieder hoch schwimmen.“, motzte Zoro. „ Dann wäre sie das schon. Vollidiot.“, meinte Nami und gab ihm eine Kopfnuss. „ Sanji kannst du sie jetzt bitte holen?“, fragte Ruffy. Sanji nickte und sprang ins Wasser. Nach ein paar Minuten kam er wieder, mit mir in den Armen heraus. Später nachdem Sanji mich rausgeholt hatte, war er mit Ruffy und mir im Krankenzimmer. „ Danke nochmals.“, bedankte sich Ruffy. „ Hab ich doch gern gemacht.“, sprach Sanji und ging aus dem Zimmer.

Draußen auf der Wiese waren Lysop, Nami, Robin, Sanji und Zoro. „ Leute habt ihr das zwischen Ruffy und Lucy gesehen?“, fragte Nami. „ Ja. Zwischen den beiden hat es voll geknistert.“, sprach Lysop. „ Da gibt es aber ein Problem.“, unterbrach Robin. „ Ja genau. Das alter.“, meinte Sanji. „ Nein. Doch nicht das alter, sondern die Regel die Ruffy aufgestellt hat.“ „ Stimmt“, rief Zoro gähnend rein, „ die Regel darf nicht von Ruffy gebrochen werden, den immerhin hat er sie aufgestellt.“ „ Sie sahen aber so glücklich aus.“, meinte Nami. „ SANJI HUNGER!!!!“, brüllte ein zu bekannte Stimme. „ Sanji. Lucy und ich haben Hunger machst du uns was?“, fragte Ruffy, nachdem er mit mir die Wiese betrat. „ Na klar mach ich was zu Essen.“, sprach Sanji und ging mit den anderen in die Küche. „ Du sag mal Lucy hast du von einer Teufelsfrucht gegessen?“, fragte Ruffy mich. „ Ja hab ich. Ich hab von der Hack-Hack-Frucht gegessen.“ „ Was macht diese Frucht?“ „ Sachen abhacken.“ „ Achso cool.“ „ Danke.“ Ich lief weiter, merkte aber dann das Ruffy noch stehen blieb. „ Kommst du?“ „ Ehm...geh du schonmal vor.“ „ Ok, aber wo ist die Küche?“ „ Da vorne ist sie.“ „ Gut Danke.“ „ Bitte.“ Ich ging in Küche während Ruffy irgendwo hin ging.